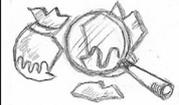


Spurensuche – Historisches Wissen

Name: _____

Datum: _____



Forscher bei der Arbeit

Forscher suchen im Boden nach versteckten Spuren unserer Vorfahren. So erfahren wir von dem Leben der Menschen in längst vergangenen Zeiten. An einer Fundstelle werden in mühsamer Kleinarbeit die Erdschichten untersucht. Forscher, die Ausgrabungen durchführen, heißen Archäologen oder Altertumsforscher.

1. Wo befinden sich die Arbeitsgeräte der Archäologen? Setze die entsprechenden Buchstaben ein.

A: Höhenmessgerät – B: Eimer für Aushub – C: Schaufel – D: Zeichenbrett – E: Mauerkelle –
F: Zollstock – G: Sieb – H: Maßband – I: Fotoapparat – J: Fundliste, Notizbuch – K: Korb mit Fund-
stücken – L: Plaketten zur Kennzeichnung – M: Messrahmen für die Planzeichnung



**Spurensuche –
Historisches Wissen**

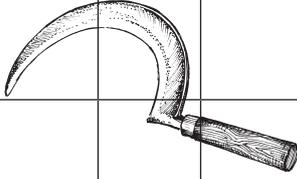
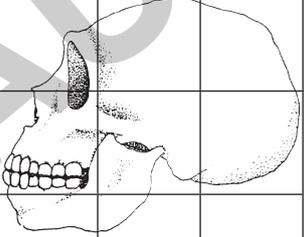
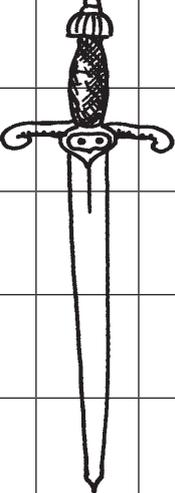
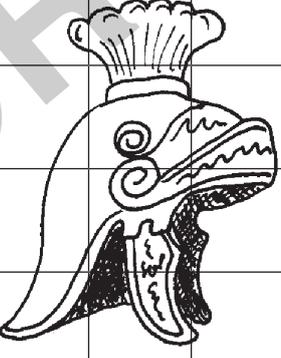
Name: _____

Datum: _____



Ausgrabungsfunde in Rasterpläne einzeichnen

In Planzeichnungen werden Fundstücke von den Archäologen genau markiert.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	
												1
												2
												3
												4
												5
												6
												7
												8
												9
												10
												11

1. Schreibe die Koordinaten der Fundstücke auf.

Faustkeil: H2, H3 Steinaxt: _____ Sichel: _____

Helm: _____ Schwert: _____ Schädel: _____

2. Zeichne folgende Fundstücke selbst in den Plan ein.

Schale: E6–G6 Dolch: K2, K3

Knochen: A6

**Spurensuche –
Historisches Wissen**

Name: _____

Datum: _____



Nach der Ausgrabung

Ausgrabungsfunde verraten Geheimnisse der Vergangenheit. Archäologen können sie jedoch nicht allein auswerten. Mineralogen, Geologen und Paläontologen helfen ihnen dabei.

1. Schlage in einem Lexikon nach und schreibe die Bedeutung dieser Begriffe auf:

Mineraloge:

Paläontologe:

Geologe:

**2. Welcher Fund ist auf dem Foto abgebildet?
Beschreibe.**



Wichtige Funde werden in Museen aufbewahrt und den Besuchern dort gezeigt. Oft präsentiert man sie dort in einem gemeinsamen Zusammenhang, wie z. B. einer Jagdszene.

3. Was wird in dieser Ausstellung gezeigt?

4. Was geschieht mit den Grabungsfunden?



**Spurensuche –
Historisches Wissen**

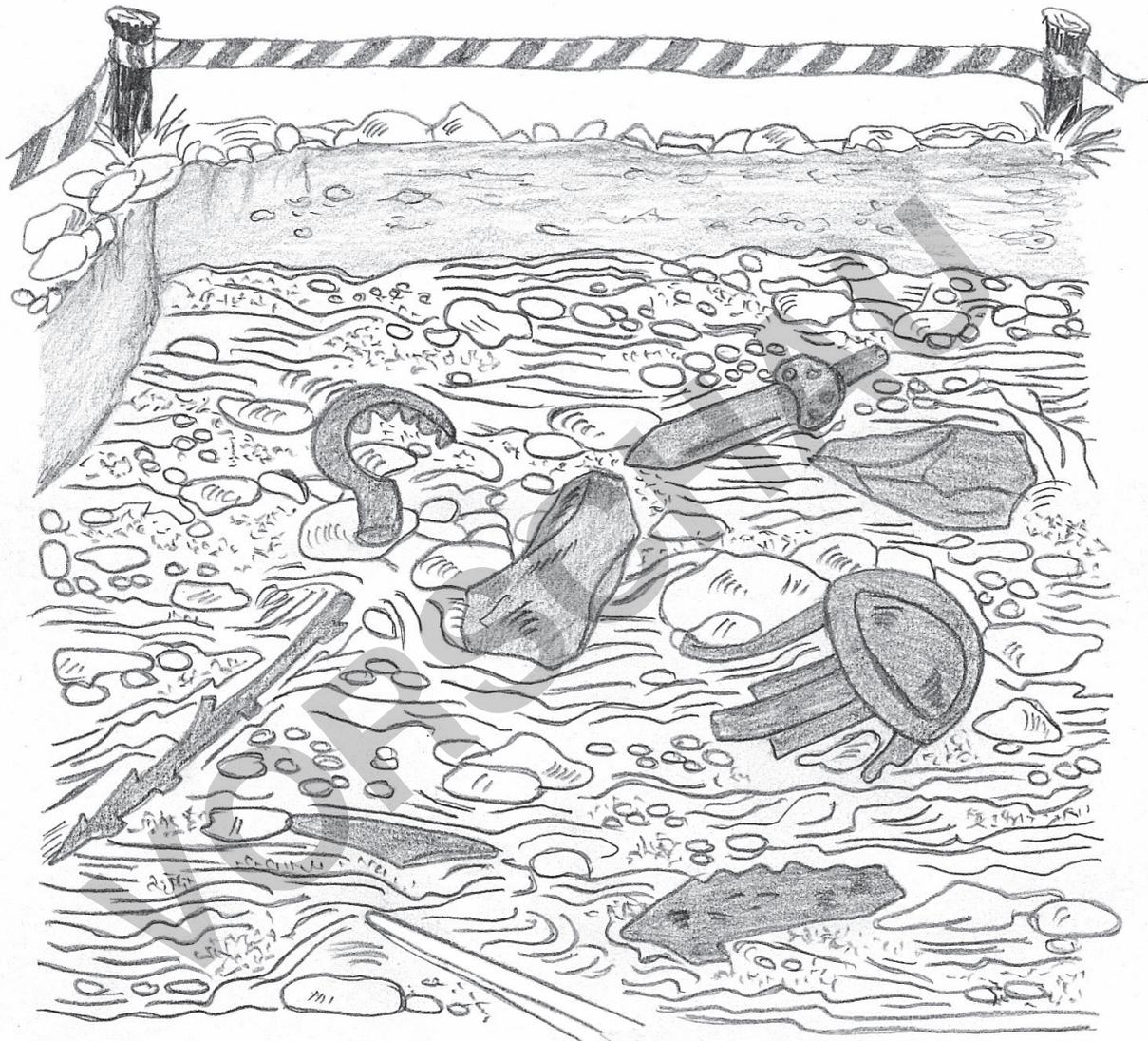
Name: _____

Datum: _____



An der Grabungsstätte

1. Betrachte die Fundstätte genau. Archäologen haben hier verschiedene Gegenstände gefunden. Findest du alle? Male sie aus.



2. Wie heißen die Gegenstände? Schreibe auf. Die Silben helfen dir dabei.

Faust-keil – Beil – Mes-ser – Na-del – Har-pune – Schwert – Helm – Si-chel – Kno-chen

1. **Faustkeil** _____

5. **Harpune** _____

2. **Beil** _____

6. **Knochenadel** _____

3. **Schwert** _____

7. **Messer** _____

4. **Helm** _____

8. _____

**Spurensuche –
Historisches Wissen**

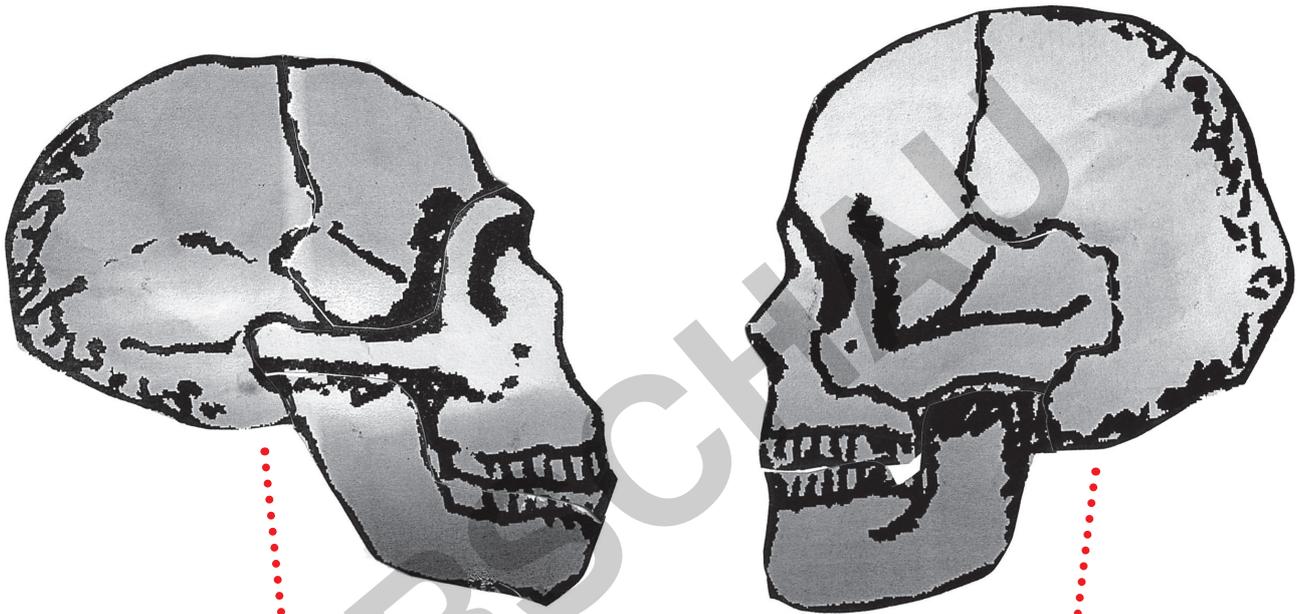
Name: _____

Datum: _____



Der Schädelfund

Forscher haben bei Ausgrabungen Teile von zwei Schädeln freigelegt.
Schneide die Einzelteile aus und setze sie zusammen.



Im Museum werden die Schädel untersucht und zeitlich eingeordnet.

1. Ordne den beiden Schädeln jeweils das richtige Infoschild zu.

Schädel eines Neandertalers

Alter: über 100 000 Jahre

Merkmale:

- Lang und flach nach hinten fallende Form
- Wülste über den Augen
- Nach vorn springende Mundpartie

Schädel eines Menschen von heute:

Alter: etwa 300 Jahre

Merkmale:

- Steile, hohe Stirn
- Schwache Über-Augen-Bögen
- Ebene Mundpartie/deutlicher Kinnknochen